

Perspektiven für Familien e.V. Tätigkeitsbericht 2019



Perspektiven für Familien e.V. Markersdorfer Str. 60 09123 Chemnitz Telefon: 0371-2800687

E-Mail: info@perspektiven-chemnitz.de Website: www.perspektiven-chemnitz.de

Vorwort

Liebe Freunde unseres Vereins,



Mit diesem Bild hat ein Kind ausgedrückt, wie es Haus Kinderland erlebt und was es ihm bedeutet. Mich begeistern die fröhlichen Männchen, der hoffnungsvolle Regenbogen und die strahlende Sonne. Der Kern unserer täglichen Arbeit ist es, dass Kinder und Jugendliche solche Momente erleben und es ihr Leben prägt... Und wie bei jedem schönen und wertvollen Bild ist der Rahmen entscheidend, der das "Kunstwerk" zur Geltung bringt.

Im Jahr 2019 hat es in unserem Rahmen recht intensiv "geruckelt". Das betraf einerseits die Finanzen, andererseits gab es im Miteinander an verschiedenen Stellen Schmerzen und Veränderungen. Der Einsatz und Energieaufwand in diese "Baustellen" lohnt sehr, denn es geht wie gesagt um einen guten Rahmen, in dem die Kinder, Jugendlichen und ihre Familien gefördert werden und neue, gute Perspektiven entwickeln.

In dem vorliegenden Tätigkeitsbericht erzählen wir transparent von den Herausforderungen und den großen Freuden im Jahr 2019. Danke, dass wir beides mit Ihnen teilen können und Sie uns verbunden sind.

Ihr Frank Heinrich

track Wine

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	2
GEMEINSAM	
Wer wir sind	3-5
PERSPEKTIVEN	
Haus Kinderland 2019	6-7
Familienarbeit	8-10
SCHAFFEN	11

GEMEINSAM

Der schon angesprochene Rahmen setzt sich aus ganz unterschiedlichen Bausteinen und Aspekten zusammen. Viele verschiedene Personen und Gruppen bringen sich in vielfältiger Weise ein und beteiligen sich daran, das Motto GEMEINSAM PERSPEKTIVEN SCHAFFEN lebendig werden zu lassen.

Chemnitz sammeln	(Vorsitzender), Anke Olscher (Schriftführerin), Almut Fischer (Schatzmeisterin)	Neu: Andrea Franke als Projektleiterin
Weihnachtsg		Haus Kinderland;
eschenke für		Maria Schneider
Kids;		ab 1.11.19 in
Erntedanksp		einem anderen
enden		Anstellungsverhä
verschiedene		Itnis nach
r Gemeinden,		Trennung in
Überbrückun		beiderseitigem
gsdarlehenge		Einvernehmen;
ber im	gemeinsam 🔭	2. BFD Stelle seit
Sommer;	Derect eletives	September;
Sonderkollek	Perspektiven / V	Anett Wolf
ten,	Perspektiven schaffen	Geschäftsstellenl
Anlassspende		eiterin und
n (z.B.		Leiterin
Goldene		Öffentlichkeitsar
Hochzeit,		beit; Hella
Geburtstag);		Friedrich im
Gebetskreise;		Ruhestand; 12
Spendendose		feste
n in		Ehrenamtliche
Unternehme		im Alltag,
n,		weitere
Apotheken,		punktuelle
Bioladen;	Netzwerke, Allianzen: Elke-Fischer-Netzwerk; Evangelische Allianz	Unterstützung
strickende	Chemnitz, Netzwerk für Kultur und Jugendarbeit; juristisches	bei Freizeiten
Frauengrupp	Mitglied der Diakonie Stadtmission Chemnitz, Fördermittelgeber und	oder
e;	Fürsprecher; Handwerker, der ehrenamtlich Baueinsatz leitet;	Veranstaltungen;
Sachsnenden	Berater und "Nachfrager"	Draktikantin im

In dem Bild des Kunstwerkes mit dem Rahmen ist für uns Gott der "Kleber", der alles zusammenhält und der Nagel an der Wand, an dem alles hängt. Das macht uns froh und dankbar!

Zwei besondere Ereignisse und auch Veränderungen stellen wir hier etwas ausführlicher dar:

"Zur letzten Vereinsklausur Ende 2018 wurden verschiedene wichtige Entscheidungen getroffen und eingeläutet. Unter anderem ist die Leitung des Projektes Haus Kinderland ganz bewusst, segnend und sinnbildlich mit einem Staffelstab von Maria Schneider an Andrea Franke übergegangen. Andrea und das gesamte Team haben sich auf diese große Veränderung eingelassen, trotz vieler Fragen, Neuorientierung und den großen und kleinen alltäglichen Herausforderungen im Haus. Dies war unter anderem möglich, da Maria sie schon in Vieles mit hineingenommen und im Team sowie im Projekt ihre Spuren hinterlassen hat. Wir sagen ihr im Namen des gesamten Vereins Danke für ihre Ideen, geistlichen Impulse, ihren sensiblen Blick für die Bedürfnisse des Einzelnen, für das Mittragen in guten wie in schlechten Zeiten, um nur Einiges zu nennen. Wir wünschen ihr alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen für ihre neue berufliche Herausforderung, die sie letzten November angenommen hat.

Rückblickend auf ein Jahr können wir sagen, die Staffelstabübergabe ist gelungen. Wir sind sehr stolz auf Andrea und ihr gesamtes Team, wie sie das Projekt voranbringen und mit neuen Impulsen ausfüllen. Es macht große Freude mit euch gemeinsam Perspektiven zu schaffen."

Anke Olscher







Andrea Franke

Wechsel in Geschäftsstelle. Anett Wolf übernimmt die Stelle von Hella Friedrich.



einzusetzen.

Geplant war es für März 2019, nun ist Hella bereits seit Dezember 2018 im wohlverdienten Ruhestand. Von Anfang an hat sie in verschiedenen Funktionen das Vereinsleben und die Arbeit im Haus Kinderland maßgeblich mit geprägt und sich durch Höhen und Tiefen hinweg für die Kinder und Jugendlichen stark gemacht. Davor ziehen wir den Hut und danken Hella von Herzen für ihren außerordentlichen Einsatz in den letzten 26 Jahren. Hella, wir wünschen Dir einen reich gesegneten Ruhestand mit viel Erholung, erneuerter Kraft und guten Ideen, Deine Zeit

Teamausflug nach Dresden

"Meine letzte Zugfahrt ist bestimmt schon einige Jahrzehnte her," meinte einer unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter am Bahnsteig. Und da war er in guter Gesellschaft. Unser Teamausflug nach Dresden im September war also eine gute Gelegenheit, die Vorteile des Zugfahrens wieder neu zu entdecken. Wir kommen rege ins Gespräch und die Stunde Fahrt stimmt uns auf den gemeinsamen Tag ein. In der Landeshauptstadt angekommen, erklärt uns eine Mitarbeiterin der Frauenkirche viele Hintergründe und schließt mindestens bei mir einige Wissenslücken. Beeindruckt schauen wir uns an, was man gemeinsam alles erreichen kann und ich spüre, dass auch ich die Botschaft des Friedens und der Versöhnung gern in die Welt hinaustragen möchte. Im Kleinen wie im Großen.

Auch das gehört zu "gemeinsam Perspektiven schaffen" dazu: bei bestem Wetter, leckerem Essen und inspirierenden Eindrücken beisammen sein, sich besser kennen lernen und als Team näher zusammenrücken.

Anett Wolf

PERSPEKTIVEN



Mit den regelmäßigen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr und verschiedenen Veranstaltungen waren wir mit Haus Kinderland auch in 2019 eine feste Größe und verlässliche Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche im Stadtteil Markersdorf in Chemnitz.

Das Haus Kinderland hatte an 213 Tagen geöffnet und durchschnittlich kamen täglich 17 Kinder und Jugendliche.

Die Mitarbeitenden im Haus Kinderland sind bekannt dafür, dass sie ganz nah dran sind an den Kindern und damit schnell und unkompliziert auf deren Bedürfnisse reagieren. Diese große Stärke führt zu Abwechslung im Wochenprogramm. Aber auch die langjährig bewährten Angebote erfahren Zuspruch.



Grundbedürfnisse

- •täglich warme Mahlzeit: 3 Essensrunden am Tag mit 10 Portionen
- •individuelle Förderung im "Ausruhraum": Zuhören, Gespräche, Wellness



Bildung und Kompetenzförderung

- Ready4School: 10 Lernpatenschaften und 2 neue ehrenamtiche Mitarbeiter
- Bonustaler: regelmäßige Hilfen in Haus & Gelände 5 Ausflüge zur Belohnung
- Arbeitswochesputz: praktische Arbeiten im Gelände zur Instandhaltung und Verschönerung
- Frühjahrsputz im Stadtteil: 7 Kinder nahmen teil
- •Computerraum: gut erhaltene Laptops einer Firma gespendet bekomme



Talente entdecken und fördern

- Kreativangebot: 1x Woche
- •Gitarrenunterricht in 2 Gruppen
- Tanzgruppe: wöchtentliche Proben mit 7 Teilnehmern, Auftritte bei verschiedenen Familiennachmittagen
- •gemeinsames Kochen
- Vorbereitungen für Hütte-Bauprojekt auf Nebengrundstück



Spaß & Action

- Projektwoche mit GoCamp Hainichen
- Sommerfreizeiten
- Feste (Wintergrillen, Fasching, Frühlingsfest, Osterfest, Schulanfangsfest, Herbstfest, Weihnachtsfeier)



Gruppenspezifische Angebote

•TeenTeam: Gruppengröße zwischen 7 und 9 Teenagern; neue ehrenamtliche Mitarbeiterin verstärkt das Team

Familienarbeit im Haus Kinderland

Für die Familienarbeit entwickelten wir in 2019 große Pläne und träumten im Freundesbrief 03/2019 unter anderem:

Es ist Mittwochnachmittag und wir schreiben das Jahr 2022. Thomas, Leiter der Familienarbeit, kommt gerade von einem Hausbesuch zurück in die Markersdorfer Straße. Mama Z. kommt seit 3 Monaten in den Eltern-Kind-Treff und ist froh über die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen und Spielkameraden für ihre kleine Tochter zu haben. Manchmal wird es ihr einfach zu viel, den Alltag mit Kind und Arbeit zu organisieren und manches bleibt auf der Strecke. Vor allem sie selbst. Nach dem Besuch von Thomas ist sie ermutigt, Probleme anzupacken und weiß, dass sie nicht allein ist.

Im Haus angekommen, begegnet Thomas Papa B. Er will noch die letzten Dinge absprechen für den Baueinsatz am Wochenende. Diesmal wollen die Männer das Baumhaus auf dem Grundstück der Markersdorfer Straße 58 fertigbauen und zur Feier des Tages Stockbrot über dem Lagerfeuer machen. Papa B. ist ganz begeistert, fünf Väter haben schon zugesagt, mit ihren Kids dabei zu sein.

Jetzt bleibt noch Zeit, die Einladungsflyer für die Familienfreizeit auszudrucken. Denn morgen werden zum Midsommer-Fest wieder über 80 Personen da sein, die gern mitfahren möchten und schon nach der Anmeldung gefragt haben.

Nun geht Thomas in Ruhe mit der Leiterin von Haus Kinderland den Raumbelegungsplan für den nächsten Monat durch. Wie gut, dass die beiden sich regelmäßig austauschen und die Arbeit gemeinsam reflektieren.

Denn auch im Haus Kinderland ist in den letzten drei Jahren eine Menge vorangegangen. Paul z.B. hat gerade seinen Ausbildungsvertrag unterschrieben. Die mühevollen Stunden in der Schülerlernhilfe haben sich ausgezahlt und dank der großherzigen Bereitschaft des lokalen Unternehmers, Paul eine Chance im Praktikum zu geben, konnte er zeigen, was für ein verlässlicher Arbeiter er ist.

Sicherlich hat die zunehmende Bekanntheit von Haus Kinderland dazu beigetragen, dass noch mehr Unternehmer, (Kirch-) Gemeinden und Einzelpersonen regelmäßig für die Kinder und Jugendlichen spenden. Was können wir gemeinsam doch alles schaffen?! Die Vereinsmitglieder, Mitarbeiter, Ehrenamtlichen und Unterstützer nutzen ihre jeweiligen Netzwerke und Kontakte und so wird die Werbetrommel kräftig gerührt. Heraus kam u.a. im letzten Jahr die Neuanstellung von Johanna. Sie unterstützt konkret die Jugendlichen bei den Bewerbungen für eine Ausbildungsstelle. Ihre Kolleginnen und Kollegen haben nun mehr Zeit, tolle Angebote für die jüngeren Kids zu planen und durchzuführen. Immerhin buhlen täglich ca. 25 Kinder um die Aufmerksamkeit der Mitarbeiter!

Am Ende des Arbeitstages schreibt Thomas noch eine Nachricht an seinen Freund aus der Kirchengemeinde: "Wow, was für ein Taa. Mein Job ist echt abwechslungsreich. Danke, dass du mir die Stelle vor drei Jahren vermittelt hast! Das war echt ein Glücksgriff."

Die Namen sind alle frei erfunden.

Ungefähr so erträumen wir uns den Alltag im Jahr 2022 unter dem Dach des Trägervereins: Kinder und Jugendliche werden individuell gefördert und stark gemacht für ihren Lebensweg. Familien werden gestärkt und konkret ermutigt, ihre Beziehungen und ihren Alltag positiv zu gestalten. All das passiert bereits, keine Frage!

Mit einem Bild lässt sich der Bedarf eines Ausbaus der Projekte gut beschreiben: zwei Pflanzen wachsen in einem Topf. Eine davon ist schon recht groß und stabil, kann und will aber auch noch weiterwachsen (Haus Kinderland). Die andere, etwas kleinere, jüngere Pflanze (Familienarbeit), braucht nun mehr Platz zum Wachsen, mehr Erde mit Nährstoffen, Sonne und Wasser und es gilt, andere Pflegehinweise zu beachten.

Um diesen besonderen Bedürfnissen gerecht zu werden, schalteten wir eine Stellenanzeige für die Leitung der Familienarbeit ab 01.01.2020. Denn klar ist, dass es personelle Unterstützung braucht, um beide "Pflanzen" zu pflegen und gesund wachsen zu lassen.

In 2019 konnte zum Beispiel der offene Elterntreff nicht stattfinden, weil das die Kapazitäten im Team von Haus Kinderland überstieg. Wie sich die statistischen Zahlen für die Familienarbeit entwickelt haben, geht aus der Tabelle hervor.

	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Angebot	TN Familien	TN Familien	TN Personen	TN Personen	Anz. Angebote	Anz. Angebote
Gruppenarbeit/ thematische Angebote	147	258	485	1067	20	38
Gruppenarbeit/ offen Angebote	674	466	2954	2370	208	195
Familienfreizeit/ Entlastung	110	51	124	92	39	10
Begleitung	4	9	19	21	4	9
Beratung	8	16	26	27	14	9
Aufklärung/Vermittlung/ Informationen	224	98	507	159	151	76

Familienfreizeit mit 4 Familien in Rudelswalde





SCHAFFEN

Das Jahr 2019 hielt sehr einschneidende Veränderungen für uns bereit und es fühlte sich im doppelten Sinn nach "geschafft" an: Einerseits war das Jahr sehr kräftezehrend und die meisten von uns sind geschafft im Sinne von erschöpft. Andererseits haben wir gemeinsam die Herausforderungen geschafft im Sinne von bewältigt. Neben der Umsetzung der strukturellen Entscheidungen sind auch einige andere "Baustellen" vorangekommen:

Die Schaukel auf dem Spielplatz hat eine neue Borde bekommen:



Vorbereitungen für das Hütten-Bau-Projekt wurden getroffen:



Außerdem wurde ein neuer Flyer für Haus Kinderland veröffentlicht und wir konnten bei verschiedenen Spendenevents und Infoständen dabei sein.

Bei den Finanzen war es spannend bis zum Schluss:

Bei der Erstellung der Prognose für das IV. Quartal 2019 gingen wir bei den Einnahmen etwas zaghaft vor. Im Verlauf des Jahres hatten wir fast jeden Monat weniger Spenden bekommen, als im Budgetplan stand. Da wir auch bei den Ausgaben unter dem Plan blieben, hielt es sich aber ungefähr die Waage. Die letzten Wochen des Jahres hielten dann fast täglich tolle Überraschungen bereit: Plätzchen wurden für uns gebacken, Geschenke vorbeigebracht, Spenden gingen aus nah und fern auf unserem Konto ein und noch Vieles mehr. Der Jahresabschluss zeichnete dann den guten Eindruck auf weißes Papier: wo im Vorjahr noch ein Minus vor dem Jahresergebnis stand, steht diesmal ein Plus! Die Details finden Sie im Finanzbericht von 2019.

Ihnen allen gebührt ein großes Dankeschön, die Sie dazu beigetragen haben! Danke, dass Sie auch in allen Veränderungen zu uns stehen.

Wir sagen von Herzen DANKE!